

Inhalt

<i>Vorwort</i>	V
<i>Einleitung: Der Text und die Aufgabe</i>	1
<i>1. Kapitel: Gegenstand und Thema der drei Hauptstücke</i>	3
1. Der Mensch vor Gott – angewiesen auf Gnade (1520 und 1523) . .	3
2. Das Gnadenwerk des dreieinigen Gottes am Menschen als Grund des menschlichen Gottesverhältnisses (Mai 1528)	8
3. »Mein« Glaubensgehorsam und sein Grund (September 1528) . .	12
4. Das Gnadenwerk des dreieinigen Gottes an »mir« als Grund »meines« Gottesverhältnisses (Dezember 1528 Großer und Klei- ner Katechismus)	15
<i>2. Kapitel: Gegenstand und Thema des Credo im Zusammenhang der Hauptstücke</i>	18
1. Das Credo als umfassende Beschreibung des Katechismusgegen- standes	18
2. Das Credo als Beschreibung des grundlegenden Aspekts des Katechismusgegenstandes	25
<i>3. Kapitel: Das Wirken des dreieinigen Gottes als Heiliger Geist</i> . . .	35
1. Die Grundaussage über das Werk des Heiligen Geistes	39
2. Das Wirken des Heiligen Geistes als Offenbarung	46
2.1. Der Gegenstand von Offenbarung	47
2.2. Das Geschehen von Offenbarung	53
2.2.1. Offenbarung als Verinnerlichung	53
2.2.2. Verinnerlichung als Schaffung von Gewißheit	58
3. Offenbarung als Heiligung	65
3.1. Die Effektivität der Wahrheitserfahrung	66
3.2. Der Effekt der Erfahrung des Wahrseins der Kreuzesbotschaft: Heiligkeit	73
3.2.1. Die neue Selbstgewißheit	74
3.2.2. Der gewandelte Affekt	77
3.2.3. Das neue Wollen	79
3.3. Vergebung der Sünden	93

3.4.	Konformität mit Christus	97
4.	Offenbarung als eschatisches Geschehen	100
4.1.	Offenbarung als Vergegenwärtigung des Eschatons	100
4.2.	Das Sein in der Kirche als eschatischer Reifungsprozeß	106
4.3.	Die Sündenvergebung als eschatischer Kampf	111
4.4.	Das Stehen in eschatischer Erwartung	112
4.	<i>Kapitel: Das Werk des Heiligen Geistes im trinitarischen Zusammen-</i> <i>hang</i>	116
5.	<i>Kapitel: Die Aussagen über das trinitarische Werk Gottes als Aus-</i> <i>sagen über die Existenz des Menschen coram deo</i>	119
	<i>Sachregister.</i>	121